Human-Computer Interaction

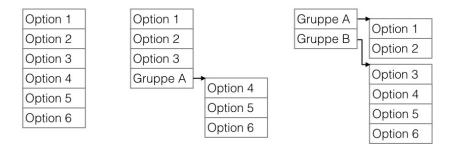
Bearbeitung zu Interaktionsdesign, SoSe 2016

Übung 2

Betreuer: Prof. Dr. Frank Steinicke

Autor(en): Tom Kastek, Rafael Heid, Sabrina Buczko

Aufgabe 3



Für das linke Menü:

Optionen 1-6 Erfahrene Benutzer $b * log_2(6+1) = b * 2,807$ Naive Benutzer b * 6

Für das mittlere Menü:

Optionen 1-3 Erfahrene Benutzer $b*log_2(4+1) = b*2,32$ Naive Benutzer b*4

Optionen 4-6

Erfahrene Benutzer $b*log_2(4+1)+b*log_2(3+1)=b*4,32$ Naive Benutzer b*4+b*3=b*7

Für das rechte Menü:

Optionen 1-2

Erfahrene Benutzer $b*log_2(2+1)+b*log_2(2+1)=b*3,17$ Naive benutzer b*2+b*2=b*4

Optionen 3-6

Erfahrene benutzer $b * log_2(2+1) + b * log_2(4+1) = b * 3, 9$ Naive Benutzer b * 2 + b * 4 = b * 6

1. Welche Menüanordnung minimiert die Auswahlzeiten für naive Benutzer?

Das rechte Menü ist hier am Besten, da es im worst case genauso schnell ist wie das linke Menü und der Durchschnitt von best und worst Case bei b*5 liegt und dies der niedrigste errechnete Wert für die Naiven Benutzer bei allen Menüs ist.

2. Welche Menüanordnung minimiert die Auswahlzeiten für erfahrene Benutzer?

Hier ist das linke Menü das vorteilhafteste da wir hier einen best worst Case Wert von b*2,8 haben. Beim mittleren Menü ist zwar das best case Szenario niedriger aber dafür der worst case deutlich höher als beim linken Menü und daher liegt dessen Durchschnittswert höher als b*2,8.